

An die Delegierten der Quartiervertretung Stadtteil 4  
 Bern, 23.6.2026 / DV genehmigt

**Protokoll der 48. Delegiertenversammlung QUAV 4**  
**DV 270: Dienstag, 26. Mai 2026, 19:00 – 21:00 Uhr**

Ort: Träffer, Schosshaldenstrasse 43

**Leitung** Hélène von Aesch  
**Protokoll** Jürg Lüdi  
**Stimmzähler** Jürg Lüdi  
**Gäste** Natalie Schäfer, Jennifer Zimmermann, Laura Hobi

**Anwesend 16(16)**  
**(stimm-**  
**berechtigt)** Adrian Brönnimann, Meieli Dillier-von Grünigen, Lukas Bodmer,  
 H.-U. Gränicher, Olivier Heiniger, Nadja Kehrli, Vreni Kempa, Anna  
 Meier, Chantal Perriard, Fritz Ritter, Ueli Scheuermeier, Philipp  
 Schmid, Susanne Steiner/Andrea Blum, Hélène von Aesch, David  
 Wenk,Hans Zurbriggen

**Anwesend 8(4)**  
**(kein Stimmrecht)** Jürg Lüdi (Geschäftsstelle), Anita Sempach, Gerhard Messerli,  
 Muriel Riesen  
 T2.1 Nathalie Schäfer, Jennifer Zimmermann, Laura Hobi, Eliane  
 Bürer

**Entschuldigt 7** Alexander Feuz, Roland Gempeler, Frank Luhm, Jürg Krähenbühl,  
 Reto Bärtsch, Matthias Vogel/Ranja Schmid

**In der**  
**QUAV4**  
**vertretene**  
**Organisationen:**  
**37**  
**(Mitglieder 33 mit**  
**Stimmrecht)** SOML, KBEL, Mitte Stadt Bern, FDP Sektion Kirchenfeld, GFL Stadt  
 Bern, Grüne Alternative Partei GAP, GLP Stadt Bern, Grünes  
 Bündnis GB, SVP Quartiersektion ISK, SP Bern Ost, EVP Stadt  
 Bern, IG Elfenau, Siedlung Egelmoos, Baugenossenschaft Berna,  
 Wohnbaugenossenschaft Baumgarten Ost,  
 Wohnbaugenossenschaft Baumgarten West, Quartierverein  
 Burgfeld, Quartierverein Murifeld, Quartiertreff Thunplatz QTT,  
 Quartierverein Wittigkofen, VASU Anwohnende Steinerstrasse und  
 Umgebung, Nachbereguppe Obstberg, IG Gryphenhübeli,  
 Kirchenfeld-Brunnadern-Elfenau-Leist, Anwohner:innenverein  
 Werner-Stauffner-Strasse, Quartierverein Schönberg Ost,  
 Familienzentrum / KITAs Murifeld, Verein am See, Quartierverein  
 Robinsonweg Merzenacker QVRM, Kirchgemeinde Petrus, Verein  
 Quartierleben Elfenau, wbg8  
*Quartierarbeit VBG, Kreiselterrat, DOK SpielreVier, Graue Panther  
 Bern, Redaktion QUAVIER*

	Traktanden
1	1.1 Begrüssung durch Vorstandsmitglied Hélène von Aesch

## 1.2 Genehmigung Protokoll ordentliche DV 269 vom 28.4.26

(Beilage 1 Protokoll DV269)

> ohne Ergänzungen genehmigt

Update:

Traktandum 2.1 unterdessen gibt es eine Zahl betreffend Renovation, Erweiterung und Rückstellungen: 190 Mio.

Traktandum 9.2 Es fand ein Treffen der Projektgruppe Relaunch statt zum Kommunikationskonzept QUAV 4.

2

## 2.1 Input zur Energie- und Klimastrategie der Stadt Bern

Nadja Kehrlı hat den Input organisiert, begrüsst die Gäste und übergibt das Wort Nathalie Schäfer. Sie stellt das anwesende Team vor: Jennifer Zimmermann, Laura Hobi und die Praktikantin Eliane Bürer und präsentiert die Städtische Klimastrategie EKS 2035. Das federführende Amt für Umwelt AfU beschäftigt 37 Mitarbeitende mit 27 Vollzeitpensen. Der Auftrag des AfU ist präventiver Umweltschutz gemäss Klimareglement, das seit März 2022 in Kraft ist. Dieses fordert Nettonull im 2045 (Bund gibt 2050 vor). Die Strategie sieht dafür Massnahmen vor

- Die Wärmeversorgung in der Stadt anzupassen, eine Zielnetzplanung und den Gasausstieg ewb bis 2045 umzusetzen

Weitere laufende Projekte sind:

- Kommunikation und Zusammenarbeit (KdW)
- Energie (EBSB und Infohubs)
- Mobilität und Citylogistik (31 Days)
- Ernährung (Aufgaben! und Foodsave Aktionswoche)
- Konsum

Überleitend zu den Workshops wird zum Mitmachen beim Berner Sanierungspreis eingeladen: Teilnahmebedingungen und Informationen unter:

[www.bern.ch/sanierungspreis](http://www.bern.ch/sanierungspreis) . Im Rahmen der Mobilitätsberatung wird aufgefordert zum Mitmachen beim Challenge «31Days» [www.31days.ch/bern](http://www.31days.ch/bern)

Im Rahmen der Nachhaltigkeit wird an die Lokale Agenda 21 erinnert, bei der die Berner Nachhaltigkeitstage Bestandteil sind mit einem attraktiven Programm mit ca. 70 Veranstalter\*innen aus der Stadt, Veranstaltungen auch im Quartier beim Elfenauhof.

Dazu wird der Berner Nachhaltigkeitspreis an engagierte Vereine, Personen oder Unternehmen vergeben:

<https://www.bern.ch/themen/umwelt-natur-und-energie/nachhaltigkeit/berner-nachhaltigkeitspreis>

*Mehr Infos siehe auch angefügtes PDF der Präsentation*

Fragerunde

- Wer erhält den Solarbrief? Welche eine grosse Leistung erbringen.

- Wie wird der Rückgang bemessen? Die Daten werden vom EWB als Gaslieferantin erfasst, ebenso wie die der Öllieferant:innen. Beim Holz gibt es die Feuerungskontrolldaten und alle Verbände haben direkte Daten.

- Wie sieht es mit dem Thema Kälte aus? Für die Kühlung wird die Sommerproduktion Solarstrom geprüft. Für die passive Kühlung sind Massnahmen bei Neu/-Bauten gefordert. Aktive Kühlung wird ein grosses Thema werden.

- Wie realistisch sind die Ziele 2045/50? Um rascher Massnahmen umzusetzen, wird beispielsweise die Bewilligungen "Oben/Unten" entflechtet. Im Breitsch soll bis Ende 2026 klar sein, wo und wer an das Fernwärmenetz angeschlossen wird.

- Was kann ich bei Interesse an einer privaten Sanierung tun, da der Osten von Fernwärme abgehängt ist? Individuelle wie Verbundlösungen kosten. Wenn bei Netzlösungen nicht eine kritische Masse erreicht wird, sind individuelle Lösungen günstiger. Da wo Standardlösungen nicht möglich sind, sollten sich Betroffene unbedingt an die Städtische Beratungsstelle ESB wenden:

<https://www.bern.ch/themen/umwelt-natur-und-energie/energie/energieberatung-stadt-bern>

- Kann das Gasnetz nicht weiterverwendet werden mit Biogas? Nein, da mit Biogas nicht das Gesamtnetz am Laufen gehalten werden kann und individuelle Zugänge funktionieren mit dem bestehenden Netz nicht. Wichtig ist, dass als erster Schritt die Gebäudesanierungen GEAK vorangetrieben werden.
- Wie steht es mit Foodwaste für Biogaseproduktion? Sollte nicht die Verschwendung reduziert werden? Hans-Ulrich weist auf die Initiative hin, Unternehmen wie Grossverteiler in die Pflicht zu nehmen mit einer Kostenbeteiligung an der Weiterverarbeitung zu Biogas.

Für den zweiten Teil sammeln sich die Delegierten in Gruppen und tragen zusammen, was im Quartier läuft und wo sie persönliche Anliegen haben. Das AfU wird die Nachbearbeitung der Resultate machen und uns die Ergebnisse und Möglichkeiten zeigen.

### Workshop Runde 1

- Was läuft in den Quartieren bereits?  
In welchen Bereichen?  
Was läuft gut, wo sind die Erfahrungen weniger positiv?
- Wo wünscht ihr euch Unterstützung vom AfU

### Workshop Runde 2

- Welche neuen Ideen sind vorhanden?
- Wo besteht der grösste Handlungsbedarf? Das grösste Potential

### Abschluss:

Resultate: *siehe angefügte Fotos*

Das AfU wird die Inputs zusammenfassen und schauen, auf welche wir als Team reagieren können. Viele Punkte, die aufgekommen sind, betreffen oft andere Dienststellen und Direktionen. Dort werden wir schauen, dass wir die Infos zur Kenntnis auf der Fachstellenebene weitergeben können.

Für direkte Anliegen Mail an: [Natalie.Schaefer@BERN.CH](mailto:Natalie.Schaefer@BERN.CH)

Der Berner Sanierungspreis geht in die erste Runde und wird gemeinsam mit dem Hauseigentümergebiet Bern und Umgebung für energetische Sanierungen vergeben. Mitmachen und Infos unter: <http://www.bern.ch/sanierungspreis>

**PAUSE 10'**

## 3 INFORMATIONEN aus den Vorstandsressorts

### 3.1 Verkehr

Das Schreiben DIALOG NORD ging zwar bereits aus Zeitgründen vor unserer DV an den Gemeinderat. Trotzdem möchten sie wissen, ob die Delegierten QUAV 4 das Positionspapier DIALOG zum Autobahnanschluss Wankdorf unterstützen.

#### Entscheid DV:

15 JA und 1 Enthaltung für Unterstützung QUAV 4

> GS meldet dem Dialog Nord, dass wir das Schreiben mit Logo und Unterschrift unterstützen können.

### 3.2 Kultur

**Infos Delegiertentag 5.9.26:** Für die Führung durch die Autobahn-Einhausung Schwammendingen mit Simon Durster von Stadtgrün Zürich wird um eine Anmeldung bis spätestens 21.6.2026 gebeten.

> GS wird ein Mail an Alle versenden.

> Gerhard Messerli meldet sich direkt an

### 3.3 Finanzen

Der Versand für die **QUAV 4 Mitgliederbeiträge 2026** wird nächste Woche versendet.

	<p><b>Bitte einzahlen</b>, damit wir keinen Aufwand für die Mahnungen haben.</p> <p><b>3.4 Soziales</b> siehe Traktandum 5.1.</p>
<b>4</b>	<p><b>MITWIRKUNG</b></p> <p><b>4.1 Keine</b></p>
<b>5</b>	<p><b>Anträge und Wünsche der Delegierten</b></p> <p><b>5.1 Input Soziales:</b> An jeder DV sollen nun jeweils 2-3 Organisationen berichten über ihre Tätigkeiten zur Förderung des Zusammenhaltes (Kultur und Geselliges) im Quartier.</p> <p><b>VASU Anwohnende Steinerstrasse und Umgebung</b> WEB: <a href="https://www.steinerstrasse.ch/">https://www.steinerstrasse.ch/</a> Anna Meier, Delegierte und Vorstandsmitglied der VASU stellt uns den Verein und seine Aktivitäten vor. Dem Verein möchte vor allem Events organisieren und sich austauschen. Aktuell sind neu 5 im Vorstand (bisher 3). Der neue Vorstand möchte das Quartier wieder neu beleben.</p> <p>Pendent</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Baugenossenschaft Berna ? WEB: <a href="https://www.baugenossenschaft-berna.ch/">https://www.baugenossenschaft-berna.ch/</a></li> <li>- Baugenossenschaft Siedlung Egelmoos ? WEB: <a href="https://egelmoos.ch/egelmoos/front_content.php">https://egelmoos.ch/egelmoos/front_content.php</a></li> <li>- Quartiertreff Thunplatz QTT ? WEB: <a href="https://qtt.ch/">https://qtt.ch/</a></li> </ul>
<b>6</b>	<p><b>Geschäftsstelle</b></p> <p><b>6.1 Reformprojekt</b> An der nächsten DV am 23.6.26 wird das AUSTA das Umsetzungskonzept und die Massnahmen vorstellen im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung, die am 1.6.26 startet.</p>
<b>7</b>	<p><b>QUAVIER 123, 2/2026 Juni</b> Thema: Wellen Nr. 123_2/2026 Inserateschluss Mi 6.5. Redaktionsschluss Mi 13.5. Verteilung Fr 5.6. Edito: Nadja Kehrli</p> <p>Das Thema des nächsten Heftes ist "Anders". Die Redaktion freut sich auf Rückmeldungen und insbesondere auf die nächste Ausgabe, denn die Umsetzung des Relaunch wurde vorangetrieben.</p>
<b>8</b>	<p><b>Baugesuche</b></p> <p><b>8.1</b> Das Baugesuch für das YMF liegt nun auf. Die Einsprachefrist läuft bis 4.6.</p>
<b>9</b>	<p><b>Varia</b></p> <p><b>9.1</b></p>
<b>10</b>	<p><b>Termine</b></p> <p>Nächste <b>DV 271</b>: 23. Juni 2026, 19:00h Träffer Vorstandssitzung: 3.6.2026, 18H</p>

	<p>Nachbarschaftstag 2026. 29.5.2026  <a href="https://www.bern.ch/themen/freizeit-und-sport/veranstaltungen/grosse-events/tag-der-nachbarschaft">https://www.bern.ch/themen/freizeit-und-sport/veranstaltungen/grosse-events/tag-der-nachbarschaft</a>          &gt; wbg8 macht mit. Weitere auch auf beUnity unter Events.</p> <p>Wirtschaftsnacht am 5. Juni 2026</p>
11	<p><b>PENDENZENLISTE</b></p> <p><b>11.1</b> AG Verkehr: Parkieren in der Blauen Zone  <b>11.2</b> ZPP für die Energiezentrale Schermen  <i>GR und ewb brauchen länger Zeit für die Freigabe der Planung.</i>  <b>11.3</b> Aufforderung zu mehr Kontrollen hinsichtlich Veloverkehr Thunstrasse an die Polizeiwache Ostring. Antwort steht noch aus. Anfrage QUKO für Präsidialgespräch STG traktandiert.  <b>11.4</b> Pilotprojekt zu E-Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum (Helvetiaplatz und Brunnadernstrasse). Um Erkenntnisse für ein Rollout-Konzept zu gewinnen, für eine bedarfsgerechte Ladeinfrastruktur im (halb-)öffentlichen Raum. Dies insbesondere für Bewohnende ohne eigenen Parkplatz und ohne Lademöglichkeit im privaten Raum oder am Arbeitsplatz. (Info TVS vom 17.6.25)          &gt; HUG hatte noch nicht Zeit, wurde verschoben. Alex Zaugg bittet, jemanden an eine DV einzuladen. Bei ihnen ist es nun zu spät, aber für künftige wäre eine Information nützlich  <b>11.5</b> Info über Wankdorfkreuzung / Ostring / Bypass / Allmenden</p>